

Ressort: Finanzen

Deutschland vernichtet Strom für eine Milliarde Euro

Berlin, 07.10.2015, 00:27 Uhr

GDN - Wegen fehlender Leitungen kann ein Teil des 2015 in Deutschland hergestellten Stroms nicht genutzt werden. Gegenüber "Bild" (Mittwoch) erklärte der stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Michael Fuchs: "In diesem Jahr wird Strom für eine Milliarde Euro vernichtet."

Entsprechende Aussagen gebe es aus dem Bundeswirtschaftsministerium, erklärte Fuchs. Grund sei der weiter fortschreitende Zubau von Windkraft- und Solaranlagen. Allerdings gebe es zu wenig Leitungen, um den Strom zu transportieren. "Die Zeche zahlen die Verbraucher und Firmen", kritisierte Fuchs gegenüber "Bild": Zum 1. Januar erwarte er einen Anstieg des Strompreises um bis zu einen Cent pro Kilowattstunde. Der Anstieg setze sich aus einem Plus von bis zu 0,5 Cent bei der EEG-Umlage und bis zu 0,5 Cent bei den Netzegebühren zusammen. "Die erneute Erhöhung gefährdet weitere Arbeitsplätze in Deutschland", sagte Fuchs gegenüber "Bild".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-61301/deutschland-vernichtet-strom-fuer-eine-milliarde-euro.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619